



Verlässliche Größe in Deutschlands Rockszene: Die Happy spielten am Donnerstagabend im MusikZentrum Hannover

Treue Freunde

Die Happy spielten Rockshow im MusikZentrum

18. Oktober 2019, Von: Andreas Haug, Foto(s): Ina Niemerg

Vor einem Jahr war die Rockband Die Happy für ein Akustik-Konzert nach Hannover ins MusikZentrum gekommen (Wir berichteten), am gestrigen Donnerstagabend drehten die Musiker um Sängerin und Frontfrau Marta Jandová an gleicher Stelle wieder die Verstärker auf und servierten ihren zahlreich erschienenen, treuen Fans und Freunden eine vollverstärkte Rockshow. Über zwei Stunden rockten sich Die Happy durch ihr mittlerweile großes Repertoire. Klassiker und Fan-Favoriten fanden genauso Platz im Programm, wie neue Songs aus einem neuen Die-Happy-Album, das Ende Februar kommenden Jahres erscheinen soll.

Die Happy zählen zu den verlässlichen Bands in Deutschlands Rockszene und können auf eine lange Historie zurückblicken. Ebenso wie ihre treuen Fans, und davon gibt es in Hannover einige. Seit 1993 rockt die ursprünglich aus Ulm stammende Band erfolgreich durch die Lande. Ihr großer Durchbruch liegt 18 Jahre zurück, als man mit dem Album und der Single „Supersonic Speed“ ziemlich schnell zu den plötzlich sehr heißen und angesagten neuen Rockbands der modernen, harten Gangart in Deutschland gehörte.

18, respektive 26 Jahre sind eine lange Zeit und es ist wohl in erster Linie dieser geschuldet, dass Konzerte von Die Happy in ihrem Hannover-Stammclub MusikZentrum anno 2019 etwas anders ablaufen als noch in den Jahren zuvor. Band und Publikum sind vom Lebensalter reifer geworden, die wirklich wilde Sause geht hier nicht mehr ab. Der Club ist zwar noch sehr ansehnlich gefüllt,

aber nicht mehr ausverkauft, so wie früher.

Fotostrecke (3 Bilder, Foto(s): Ina Niemerg)



Der Sound drückt und knallt nicht mehr in der Form, wie über viele Jahre in diesem Club, die -salopp gesagt- große und fette Nummer ist das Die Happy-Konzert am heutigen Abend in Hannover nicht. Es fehlt hier und da an Biss und Schärfe. An dem gewissen Etwas, das den Unterschied zwischen einer schweißtreibenden und mitreißenden Rockshow, die mal kratzt, kneift, beißt und einem die Ohren freibläst und einem soliden, guten und unterhaltsamen Rockkonzert ausmacht. Dieser Umstand ist weder ein Problem noch ein Makel, sondern wohl der Zeit und Entwicklung geschuldet.

Nostalgie und ein Ausblick in die Zukunft

Sei es drum, die wirklich wilden Zeiten sind vorbei, dennoch versteht es Die Happy, mit ihrer Musik, ihrem Können, ihrem Charme im Auftritt und ihrer Sympathie, ihre treuen Fans und Freunde sichtlich zu begeistern. Der Spaß und die Spielfreude, die die um einen Gastgitarristen verstärkte Band hier auf der Bühne vermittelt, ist offensichtlich. Niemand erwartet im Ernst, dass sich hier noch ein Moshpit bildet oder sich Crowdsurfer zur Theke tragen lassen. Alles zu seiner Zeit, lautet eine alte Binsenweisheit. Aber Band und Fans sind keineswegs träge. Hüpfen, Mitsingen aus vollen Kehlen und Mitklatschen läuft hier im MusikZentrum fast wie eh und je.

Auch wenn Die Happy mit ihrem heutigen Konzert an diesem milden Herbstabend in erster Linie die Nostalgie-Karten spielen, bewegt man sich nicht verklärt in der Rock-Vergangenheit der Nuller-Jahre, sondern gewährt auch einen Ausblick in die Zukunft. Gegen Ende der Show, wo Klassiker wie „Rebel In You“, „Big Boy“, „Goodbye“ oder „Supersonic Speed“ akkurat und zur Freude des Publikums durch das MusikZentrum schallen, kündigt Marta Jandová den neuen Song „Guess What“ an, den Titeltrack des neuen Die-Happy-Albums, das Ende Februar 2020 erscheinen soll.

Rund läuft er, der neue Song und vermittelt den Eindruck, dass Die Happy weiterhin sicher und verlässlich in ihrer vertrauten Spur zu bleiben scheinen. Für treue Fans und Freunde bestimmt eine schöne Perspektive.

Links:

www.diehappy.de
www.facebook.com/DieHappyOfficial
www.livingconcerts.de
www.facebook.com/livingconcertshannover

Ähnliche Artikel auf Rockszene.de:

[Echte, ehrliche Rockmusik](#)(06.03.2020)
[Jetzt zu fünft unterwegs](#)(06.02.2020)
[Zurück zur rockigen Kernkompetenz](#)(23.09.2019)
[Musik, Salto rückwärts und Kräuterlikör](#)(25.10.2018)
[Auf den Spuren von Die Happy und Guano Apes](#)(12.10.2018)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.
Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)